

INDIVIDUELLE TEXTIL-LÖSUNG VON FABRICAIR BEI WELATECH IN ÖSTERREICH

Zugfreie Luftverteilung im Ingenieurbüro

Projektleiter Hr. Ing. Matthias Pomper (Fa. Welatech) und Ing. Serud Ahmad, MSc, Country Manager D & Ö bei FabricAir (v. l.).

Das neue Luftverteilsystem von FabricAir sorgt im ganzen Gebäude des Ingenieurbüros Welatech in Schäffern für ein angenehmes Raumklima und frische Luft.

Die Welatech GmbH ist ein renommiertes Ingenieurbüro mit Sitz in Schäffern in der Steiermark. Von großen Hotels über Krankenhäuser bis hin zu industriellen Bauvorhaben – Welatech erarbeitet kreative Lösungen in den Bereichen Gebäudetechnik, Installationen und Energieplanung. Das Ingenieursteam suchte im Jahr 2020 ein neues Luftverteilsystem für den Unternehmenssitz in Schäffern.

Die Vorgaben

Das gesuchte Luftverteilsystem, das sowohl zum Heizen als auch zum Kühlen dienen musste, sollte folgende Kriterien erfüllen: Zugfreiheit, Komfort, Akustik und eine ansprechende Optik. Das Team von Welatech legte schon zu Beginn der Planung großen Wert auf Qualität und Effizienz, denn die Mitarbeiter sind selbst Experten im Bereich der Technischen Gebäudeausrüstung (TGA) und mit technischen Details vertraut. Es war allen Beteiligten bewusst, wie wichtig eine gute Raumluftqualität im Arbeitsbereich ist –



nicht nur für den Raumkomfort, sondern auch für die Gesundheit der Mitarbeiter.

Da es sich um eine Sichtinstallation handeln sollte, war es Welatech besonders wichtig, dass sich das neue Luftverteilsystem nahtlos ins Ambiente einfügt und auch ästhetisch höchste Maßstäbe erfüllt.

Die Lösung

Als einziger Hersteller von textilen Luftverteilsystemen in Österreich konnte FabricAir alle Anforderungen des Kunden bis ins Detail erfüllen.

Für das Strömungsmodell war MicroFlow die ideale Lösung: Die Luft tritt dabei über lasergeschnittene Perforationen aus und das Strömungsmodell ermöglicht eine geringe Austrittsgeschwindigkeit mit einem Nahbereich von maximal 300 mm. Die Wahl fiel auf das Gewebe FabricAir Combi 20, ein durchlässiges und feuerbeständiges Gewebe, und als

Aufhängung wurde Typ 3 gewählt – für eine schnelle und einfache Montage.

Die Farbe der FabricAir Textilkanäle sollte schlicht sein, mit einem deutlich sichtbaren Logo von Welatech.

Die Ergebnisse

In den Großraumbüros der Welatech GmbH sorgen die Textilkanäle von FabricAir nun für eine angenehme Luftzirkulation mit einem Gesamtluftstrom von 1.650 m³/h. Aufgrund der einfachen Montage des Schienensystems konnte die Installation Anfang 2020 innerhalb von drei Tagen ohne zusätzliche Staubentwicklung erfolgen. Alle Vorgaben und Wünsche von Welatech wurden vollends erfüllt. Auch die Akustik in den Räumen hat sich durch die Schalldämmwirkung der Textilkanäle deutlich verbessert. „Wir sind überaus zufrieden. Aufgrund der technischen Expertise, der Zuverlässigkeit und der Flexibilität, auf die wir uns während der Durchführung verlassen konnten, hat uns FabricAir einen überaus kompetenten und zuverlässigen Eindruck vermittelt“, sagt Kurt Zaunschirm, Geschäftsführer von Welatech. „Das gesamte Projekt verlief einfach und problemlos. Wir konnten uns auf FabricAir in der Projektierung und Umsetzung jederzeit verlassen.“ „Dass ein erfahrenes Ingenieurbüro wie Welatech unsere Textilauslässe bei sich im Büro selbst einsetzt, ist eine Bestätigung für die Qualität und Funktionalität unserer Lösung“, freut sich Ing. Serud Ahmad, MSc von FabricAir. ■

www.fabricair.com
www.welatech.at

Ausführung des Textilauslasses, Ausströmung gemäß MicroFlow und Montage mittels „Typ 3“, einer Deckenschiene und Gleitern. Farbe Dunkelgrau mit Welatech Logo als optisches Highlight.

